

## „Blühende Landschaften“ Ein KinderKunstWettbewerb

Bild: Johanna Geschke auf der  
Basis einer Fotografie von Peter



Wie schon vor einem Jahr waren auch nach den Sommerferien 2020 alle Schülerinnen und Schüler des Kreises entweder über die Schulen oder direkt als einzelne KinderKünstler zu einem KinderKunstWettbewerb aufgerufen.

Der Wettbewerb wird unterstützt vom Forum Kultur&Umwelt und schließt sich an dessen Jahresmotto an. In diesem Jahr ist dies die „KulturLandschaft in der Linse“.

Die KinderKünstler und -Künstlerinnen konnten sich dem Thema „Blühende Landschaften“ völlig frei nähern.

Was sind eigentlich „blühende Landschaften“? Kulturlandschaften; biologische Vielfalt, Blumen... Dabei ist es offen, ob die Darstellung naiv, realistisch, magisch-realistisch, metaphorisch, symbolisch oder abstrakt ist - willkommen ist darstellende-künstlerische Umsetzung in jedem Format und jeder Technik als Einzel- oder Gruppenbeitrag. Nur eines zählt: Das Ergebnis soll sich an die Wand hängen lassen, ganz gleich ob Aquarell, Relief oder Foto.

Es gab Einsendungen von 12 Schulen aus dem Kreis: 11 Gemeinschaftsbilder und ca. 60 Einzelarbeiten. Im Oktober traf sich die Jury und war von 18 besonders zu würdigenden Bildern besonders beeindruckt. Der Jury gehörten an:

Susanne Werger-von Bergen, Schulamt des Kreises

Meinhard Füllner, Kreispräsident

Antje Ladiges-Specht, Künstlerin & Forum Kultur&Umwelt

Elisabeth von Meltzer, Fachberaterin für Natur- und Umwelterziehung/Bildung für nachhaltige Entwicklung

Jörg-Rüdiger Geschke, Kreisfachberater Kulturelle Bildung

Die von einer Jury ausgewählten interessantesten Bilder werden nun hier auf dem Ratzeburger Marktplatz in Reproduktionen im öffentlichen Raum frei zugänglich und Pandemie-kompatibel ausgestellt.

Der Wettbewerb ist eine erste Kooperation der *Kreisfachberatung für Kulturelle Bildung* und der *Kreisfachberatung für Natur- und Umwelterziehung/Bildung für nachhaltige Entwicklung*.

*Ein ganz besonderer Dank gilt neben dem Forum Umwelt&Kultur dem Fotografen und Grafiker Jens Butz, ohne dessen Know-How und Engagement diese Ausstellung nicht möglich gewesen wäre!*

*Wir bedanken uns außerdem bei der Stadt Ratzeburg und insbesondere dem Bauhof unserer Kreisstadt für die gute Zusammenarbeit.*



**Die Ausstellungseröffnung findet  
am Freitag, dem 06. November, um 16 Uhr  
auf dem Marktplatz in Ratzeburg statt.**

Corona-bedingt ist die endgültige Form dieser Veranstaltung noch nicht gewiss, aber nach jetzigem Stand wird es bei einer möglichen Teilnehmerzahl von bis zu 100 Personen ein paar Reden geben und eine kleine Freiluft-Musik, so wie es sich für eine öffentliche Ausstellung gehört.

Dazu ist von jeder beteiligten Schule eine Abordnung herzlich eingeladen. Da wir 11 beteiligte Schulen haben, bitte wir, darauf Rücksicht zu nehmen, dass nicht mehr als ca. 8 Vertreterinnen jeder Schule dabei sein können, obwohl das Ganze unter freiem Himmel verhältnismäßig „sicher“ stattfinden kann.



Die Ausstellung wird einen zweiten Teil, eine Fortsetzung, haben:

## „Kunst schafft Vielfalt“ mit dem Kinderkunstwettbewerb für mehr blühende Landschaften im Herzogtum Lauenburg

Bild: Johanna Geschke auf der  
Basis einer Fotografie von Peter



Damit blühende Landschaften keine Vision bleiben, wollen wir das Netzwerk der Blühflächen im Herzogtum Lauenburg weiter ausbauen und so wertvolle Lebensräume für Insekten schaffen.

Gesucht werden private Initiativen, Kommunen, Privatleute und Landwirte, die Flächen für die Anlage von insektenfreundlichen Blühwiesen für drei Jahre oder länger zur Verfügung stellen. Mehrjährig angelegte Blühflächen bieten den Vorteil, dass Hummel, Schmetterling & Co überwintern und sich vermehren können. Auch sollten die Flächen mindestens 1000 m<sup>2</sup> groß sein. Auf diesen Blühflächen soll im nächsten Frühjahr gebietsheimisches Wildsaatgut ausgebracht werden, das an die jeweiligen Standortverhältnisse angepasst ist. Saatgut kostet Geld. Und auch die Anlage und Pflege der Flächen gibt es nicht kostenfrei. Wir suchen daher Personen oder Unternehmen, die eine Blühpatenschaft übernehmen möchten und durch eine Spende das Saatgut für die Blühflächen sowie die Pflege der Flächen finanzieren.

Damit Kunst und Vielfalt in den Dialog gehen, werden wir im nächsten Jahr die Kunstwerke des Wettbewerbs „Blühende Landschaften“ in den Blühflächen erneut ausstellen.

**Aus Anlass der Ausstellung wird ein Fonds initiiert, der Menschen zusammenbringt: solche, die unentgeltlich Flächen zur Verfügung stellen für wirkliche „blühende Landschaften“, nämlich Wildblumen- oder Blühwiesen, und solche, die die Sämereien durch eine Spende finanzieren.**

Die Kinder- bzw Jugend-Künstlerinnen und -Künstler der Ausstellung übernehmen mit ihren Bildern ggf. Patenschaften für die Blühflächen. Sie werden also in einem Jahr sehen, dass ihre Kunst bunte Blüten in die Landschaft gebracht hat.

Die Blühflächen sollen eine Mindestgröße von 1000 m<sup>2</sup> haben und sollen für einen Zeitraum von mindestens 3 Jahren nicht anderweitig genutzt werden.

Spenden für buntes regionales Saatgut können mit dem Verwendungszweck „Blühwiese“ überwiesen werden auf das Konto des Schulvereins der Gemeinschaftsschule Mölln e.V.: DE73 2305 2750 1000 0243 64

Weitere Infos, Fragen etc. an...  
[joerg.geschke-rz@kfk-sh.de](mailto:joerg.geschke-rz@kfk-sh.de)  
...oder  
[e.vonmeltzer@posteo.de](mailto:e.vonmeltzer@posteo.de)

[www.kultur-umwelt.de](http://www.kultur-umwelt.de)  
<https://rz.kulturellebildung-sh.de>



**SCHULE trifft**  
**KULTUR**  
in Schleswig-Holstein

**Zukunftsschule.SH**  
HEUTE ETWAS FÜR MORGEN BEWEGEN

Forum  
**& Kultur**  
**& Umwelt**  
im Kreis  
Herzogtum Lauenburg